

## NIEDERSCHRIFT

über die 43. Sitzung des Kreisausschusses des Donnersbergkreises  
in der 11. Wahlperiode 2019/2024  
am Dienstag, 19.03.2024, 15:00 Uhr

Vorsitzender            Landrat Rainer Guth  
Sitzungsort:            Kirchheimbolanden  
Teilnehmer/innen:    siehe Anwesenheitsverzeichnis

### I. Eröffnung und Begrüßung

Landrat Rainer Guth eröffnet die 43. Sitzung des Kreisausschusses des Donnersbergkreises in der 11. Wahlperiode und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses des Donnersbergkreises fest.

### II. Tagesordnung

#### **Öffentliche Sitzung**

1. Schulbuchausleihe für das Schuljahr 2024/2025 und 2025/2026.  
Ermächtigung für das Vergabeverfahren für die Beschaffung von Schulbüchern im Rahmen der Schulbuchausleihe der weiterführenden Schulen in Trägerschaft des Donnersbergkreises
2. Beschaffung der Reinigungsmittel und des Reinigungszubehörs für die Jahre 2024 und 2025. Ermächtigung für das Vergabeverfahren für die Beschaffung von Reinigungsmitteln und Reinigungszubehör für alle in Kreisträgerschaft stehenden Schulen, die Deponien und das Kreishaus
3. NPG Sporthalle Kirchheimbolanden Generalsanierung  
Hier: Auftragsvergaben zur Weiterführung der ausstehenden Arbeiten
4. Brandschutztechnische Sanierung und Erneuerung Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro am Wilhelm-Erb-Gymnasium Winnweiler  
Hier: Auftragsvergabe zur Weiterführung der ausstehenden Arbeiten
5. Austausch aller Switches im Kreishaus
6. Freigabe zur Stellenbesetzung

## 7. Anfragen und Mitteilungen

### **Nicht öffentliche Sitzung**

1. Abschluss einer Abstimmungsvereinbarung nach § 22 VerpackG zwischen dem Landkreis Donnersbergkreis und Der Grüne Punkt - Duales System Deutschland GmbH, 51149 Köln
- 2.1 Personalangelegenheiten  
Neueinstellung unbefristet
- 2.2 Personalangelegenheiten  
Neueinstellung unbefristet
- 2.3 Personalangelegenheit
- 2.4 Personalangelegenheiten
- 2.5 Personalangelegenheiten
- 2.6 Personalangelegenheiten  
Neueinstellung unbefristet
- 2.7 Personalangelegenheiten
- 2.8 Personalangelegenheiten
- 2.9 Personalangelegenheiten  
Unbefristete Neueinstellung

## Öffentlicher Teil

---

Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Schulbuchausleihe für das Schuljahr 2024/2025 und 2025/2026.  
Ermächtigung für das Vergabeverfahren für die Beschaffung von Schulbüchern im Rahmen der Schulbuchausleihe der weiterführenden Schulen in Trägerschaft des Donnersbergkreises.

---

### I. Sachverhalt

Am 07.09.2021 ist die neue Verwaltungsvorschrift "Öffentliches Auftragswesen Rheinland-Pfalz" in Kraft getreten. Danach ist für die Beschaffung gedruckter Lernmittel (Schulbücher) die Verwaltungsvorschrift zum 1. August 2022 zu beachten.

Für die Schuljahre 2024/2025 und 2025/2026 müssen somit wettbewerbsoffene Verfahren durchgeführt werden. Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben ist für jede Schule ein eigenständiges wettbewerbsoffenes Verfahren durchzuführen, wenn das Bestellvolumen für ein Schuljahr den Wert von 10.000,- € netto übersteigt. Dies trifft auf alle weiterführenden Schulen im Donnersbergkreis zu. Das gleiche Verfahren wurde bereits für das aktuelle Schuljahr durchgeführt. Somit konnten Aufträge zur Schulbuchbeschaffung an geeignete Unternehmen in der Region mit dem wirtschaftlichsten Angebot vergeben werden.

Für das Ausschreibungsverfahren sind vom Land festgelegte Termine vorgegeben und einzuhalten. Am 21.05.2024 erhalten die Schulträger Bestelllisten mit entsprechenden Gesamtauftragswerten je Schule. Diese Listen sind die Grundlage zur Erstellung der Leistungsverzeichnisse für die Ausschreibungen, die nach dem 21.05.2024 veröffentlicht werden. Ab dem 01.07.2024 beginnen die Bestellvorgänge für Schulbücher beim Buchhandel, um deren fristgerechte Ausgabe zum Schulstart (26.08.2024) sicherzustellen.

Aufgrund des Verwaltungsaufwandes empfiehlt die Verwaltung die Ausschreibung für zwei Schuljahre (2024/2025 und 2025/2026) durchzuführen.

Bei der Schulbuchausleihe handelt es sich um eine Pflichtaufgabe der kommunalen Selbstverwaltung. Die Vergabe ist unaufschiebbar und notwendig. Die Kosten für die Beschaffung der Schulbücher werden vom Land zu 100% erstattet.

## II. Beschluss:

Der Kreisausschuss des Donnersbergkreises ermächtigt den:

- Landrat (Vergabe bis 20.000,00 €)
- Kreisvorstand (Vergabe über 20.000,00 €)

die Ausschreibungen für die Beschaffung von Schulbüchern im Rahmen der Schulbuchausleihe für die Schuljahre 2024/2025 und 2025/2026 durchzuführen. Gemäß Verwaltungsvorschrift „Öffentliches Auftragswesen Rheinland-Pfalz“ vom 07.09.2021 ist ein wettbewerbsoffenes Verfahren durchzuführen. Dies trifft auf alle weiterführenden Schulen im Donnersbergkreis zu. Die Auftragswerte liegen je nach Schule zwischen 20.000,00 € und 80.000,00 €.

Rudolf Jacob (CDU) und Michael Cullmann (SPD) bitten darum darauf zu achten, dass die Aufträge in der Region vergeben werden und eine zeitnahe Lieferung möglich ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

---

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Beschaffung der Reinigungsmittel und des Reinigungszubehörs für die Jahre 2024 und 2025. Ermächtigung für das Vergabeverfahren für die Beschaffung von Reinigungsmitteln und Reinigungszubehör für alle in Kreisträgerschaft stehenden Schulen, die Deponien und das Kreishaus.

---

## I. Sachverhalt

Der Bedarf an Reinigungsmitteln und Reinigungszubehör für die Jahre 2024 und 2025 für alle in Kreisträgerschaft stehender Gebäude wird mittels öffentlicher Ausschreibung zentral beschafft. Durch die zentrale Beschaffung der Reinigungsprodukte kann, gegenüber einer

Einzelbestellung, ein günstigerer Einkaufspreis erzielt werden. Für die Ausschreibung werden zwei Lose gebildet. Ein Los für Reinigungsmittel (z.B. Bodenreiniger, Sanitärreiniger) und ein Los für Reinigungszubehör (z.B. Besen, Wischmopps).

Aufgrund des dringenden Bedarfs an Reinigungsmittel bittet die Abt. 6 Bauen und Schulen um Ermächtigung die Ausschreibung für die Jahre 2024 und 2025 durchzuführen.

Die Haushaltsmittel sind/ bzw. werden in den jeweiligen Teilhaushalten der Schulen sowie beim Kreishaus für das Haushaltsjahr 2024/2025 veranschlagt.

Zum Zeitpunkt der Beschlussfassung ist der Haushalt 2024 noch nicht genehmigt, daher gelten die Regelungen des § 99 GemO, wonach Aufwendungen nur zu tätigen sind, wenn der Kreis zu der Leistung rechtlich verpflichtet ist oder die Aufgaben unaufschiebbar sind. Um einen ordnungsgemäßen Schulbetrieb zu gewährleisten, sind Reinigungsmittel unbedingt erforderlich. Von daher liegen die Voraussetzungen des § 99 GemO vor.

## II. Beschluss:

Der Kreisausschuss des Donnersbergkreises ermächtigt den Kreisvorstand (Vergabe über 20.000,00 €) bei der Beschaffung von Reinigungsbedarf in den Jahren 2024 und 2025 den günstigsten Bieter zu beauftragen. Der geschätzte Auftragswert für eine zweijährige Ausschreibung ergibt eine Ausschreibungssumme in Höhe von ca. 130.000,00 €.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

---

|                              |  |            |                   |
|------------------------------|--|------------|-------------------|
| Zu Punkt 3 der Tagesordnung: | NPG  | Sporthalle | Kirchheimbolanden |
|                              | Generalsanierung   |            |                   |
|                              | Hier: Auftragsvergaben zur Weiterführung der ausstehenden Arbeiten |            |                   |

---

## I. Sachverhalt

### **Gewerk Stahlbau:**

Firma 2 x F (Franzmann), Winnweiler

Hauptauftrag 85.007,65 €

Die Firma 2 x F erhielt nach erfolgter EU weiter Ausschreibung den Auftrag zur Ausführung der Stahlarbeiten an der Sporthalle des Nordpfalzgymsiums. Die Arbeiten beinhalten eine außenliegende Stahlpodestfluchttreppe über zwei Geschosse sowie eine aufgeständerte Trägerkonstruktion (Wartungsbühne) mit Geländer zur Aufnahme des Lüftungsgerätes.

Die Auftragserweiterung beinhaltet:

- Tribünengeländer mit Acrylglasplatten unter Beachtung der neuen Richtlinien für Geländer
- Kerncompactlager zur thermischen Trennung der Trägerkonstruktion zur Außenhaut (Forderung des Bauphysikers).

Die Summe des Nachtrags beläuft sich auf insgesamt 11.566,80 €.

Der Nachtrag wurde auf der Grundlage des Hauptauftrages erstellt, die Kosten sind angemessen.

Der Gesamtauftrag umfasst nun insgesamt 96.574,45 €.

#### **Gewerk Trockenbau:**

Firma AK Krämer GmbH, Bickenbach

Hauptauftrag 102.655,36 €

Die Firma AK Krämer GmbH erhielt nach erfolgter EU weiter Ausschreibung den Auftrag zur Ausführung der Trockenbauarbeiten an der Sporthalle des Nordpfalzgymsiums.

Der Auftrag beinhaltet alle Trockenbauwände und Decken in der Sporthalle.

Nach Öffnung der alten Deckenverkleidung wurde durch den Statiker festgestellt, dass die Rohbaudeckendurchbiegung mehr als 12 mm beträgt. Aus diesem Grund ist die neue Abhangdecke mit gleitenden Anschluss herzustellen um eine Belastung der Wände auszuschließen.

Die Auftragserweiterung endet mit 3.546,20 €, die Preise sind technisch und wirtschaftlich in Ordnung.

Der Gesamtauftrag umfasst dann insgesamt 106.201,56 €.

### **Gewerk Metallbaufenster**

Firma HEWE Metallbau, Lahr

Hauptauftrag 140.741,30 €

Die Firma HEWE Metallbau erhielt nach erfolgter EU weiter Ausschreibung den Auftrag zur Ausführung der Fenster an der Sporthalle des Nordpfalzgymnasiums. Ursprünglich war geplant die Jalousien getrennt von den Fenstern zu vergeben.

Aufgrund von Gewährleistungsansprüchen sollen nun Fenster und Jalousien an einen Auftragnehmer vergeben werden.

Die Kosten für die Jalousien belaufen sich auf 10.397,41 €, der Preis ist angemessen.

Der Gesamtauftrag umfasst dann insgesamt 151.138,71 €.

### **Gewerk Abbrucharbeiten**

Firma EAG GmbH, Grünstadt

Hauptauftrag 18.326,00 €

Die Firma EAG wurde nach erfolgter Preisabfrage als günstigster Bieter mit dem Abbruch des alten Hallenbodens aus Gussasphaltestrich beauftragt.

Während der Abbrucharbeiten wurde festgestellt, dass der Bodenaufbau mit weiteren Schadstoffen belastet ist, im Einzelnen sind dies Bitumen-Schweißbahnen, Heraklitplatten, eine Sandschüttung und alukaschierte Bitumen-Schweißbahn. Da es sich hier teilweise um Sondermüll handelt ergeben sich deutlich erhöhte Mehrkosten.

Die Mehrkosten belaufen sich auf 65.000,00 €, die Kosten orientieren sich an den Vorgaben des Hauptauftrages und sind angemessen.

Der Gesamtauftrag umfasst dann insgesamt 83.326,00 €.

Nach Rücksprache mit dem Architekten befinden wir uns im Kostenrahmen.

Die Mittel stehen aus der Übertragung des HH-Restes 2023, zur Verfügung.

## II. Beschluss:

Der Kreisausschuss stimmt der Beauftragung und Auftragserweiterungen der unten aufgeführten Firmen zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

---

Zu Punkt 4 der Tagesordnung: Brandschutztechnische Sanierung und Erneuerung Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro am Wilhelm-Erb-Gymnasium Winnweiler  
Hier: Auftragsvergabe zur Weiterführung der ausstehenden Arbeiten

---

## I. Sachverhalt

### **Nachtrag Sonnenschutz viertes Obergeschoss**

Firma Sitzmann, Schlitz

Hauptauftrag 104.466,53 €

Die ursprüngliche Planung sah vor, nur die fehlende Rückseite bis in das dritte Obergeschoss mit Sonnenschutz nachzurüsten und an der Hofseite die bestehenden Jalousien im Bereich der Lüftungsanlage umzubauen. Im vierten Obergeschoss sind die Jalousien beidseitig vorhanden, ein Umbau im Zusammenhang mit der Lüftungsanlage ist hier nicht notwendig.

Im Laufe der Sanierungsarbeiten wurde festgestellt, dass die Jalousien im vierten Obergeschoss zum Großteil defekt sind und eine Reparatur unwirtschaftlich ist. Daher ist geplant, die Jalousien im vierten Obergeschoss komplett zu erneuern.

Die Summe des Nachtrags beläuft sich auf insgesamt 3.693,17 €

Der Nachtrag wurde auf der Grundlage des Hauptauftrages erstellt, die Kosten sind angemessen.

Der Auftrag Sonnenschutz umfasst nun insgesamt 108.159,70 €, eine Überschreitung der geschätzten Gesamtkosten erfolgt nicht.

## II. Beschluss:

Der Kreisausschuss stimmt der Auftragserweiterung der unten aufgeführten Firma zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

---

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:                      Austausch aller Switche im Kreishaus

---

## I. Sachverhalt

Die im Kreishaus eingesetzten Switche sind aus dem Jahre 2016, erhalten keine Updates mehr und werden herstellerseitig nicht weiter unterstützt. Aus sicherheitstechnischer Sicht sind sie damit nicht mehr tragbar. Die Switche stellen die Netzwerkverbindungen vom Arbeitsplatz zu den Servern her und sind damit für den Betrieb der IT, sowie für alle Sachbearbeitung zwingend notwendig. Des Weiteren kommen auch Backbone-Switches zum Einsatz, die die Kommunikation der Server und Netzwerkverbindungen im Serverraum sicherstellen. Die Beschaffung soll aus dem Rahmenvertrag des LDI erfolgen und ist damit nicht ausschreibungspflichtig.

Der Kostenrahmen setzt sich folgendermaßen zusammen:

|                                 |             |
|---------------------------------|-------------|
| Switche aus dem Rahmenvertrag:  | 131.000,00€ |
| Glasfasermodule bei Flexoptics: | 4.700,00€   |
| Patchkabel:                     | 2.400,00€   |

---

138.100,00€

Zuzgl. Einer Einrichtungspauschale ergibt: 140.000,00€

Die Finanzierung ist gesichert. Unter der Investitionsnummer I23BAG-001 stehen im Haushaltsjahr 2024 übertragene Mittel in Höhe von 186.769 € aus dem Haushaltsjahr 2023 zur Verfügung

## II. Beschluss:

Der Kreisausschuss stimmt der Beschaffung neuer Netzwerkwitche für das Kreishaus zum Preis von 140.000€ bei der Firma Bechtle zu

## Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

---

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Freigabe zur Stellenbesetzung

---

## I. Sachverhalt

### Abteilung 7

#### **Referatsleitung Natur- und Umweltschutz**

Art der Besetzung: Wiederbesetzung (Interne Umsetzung; Umwandlung Abteilungsleitung zu Referatsleitung)

Stellenumfang/Besetzungsdauer: 1,0 unbefristet

Wertigkeit: E11/A12

Geschätzte Arbeitgeberkosten: ca. 45.000 Euro (geschätzte Besetzung für 6 Monate in 2024)

#### Begründung/Konsequenz bei Nichtbesetzung:

Aufgrund der Umstrukturierungsmaßnahmen im Laufe des Frühjahrs 2024 erfolgte die Zusammenlegung der Abteilung 7 (Umweltschutz und Abfallwirtschaft) mit der Stabstelle Wirtschaftsförderung. Mit dieser Zusammenlegung soll nun die ehemalige Abteilungsleitungsfunktion zu einer Referatsleitung umgewandelt werden.

Neben der Referatsleitung werden auf dieser Stelle folgende Themenschwerpunkte verantwortet:

- Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes und der Landeswassergesetze
- Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes
- Umsetzung EU-Wasserrahmenrichtlinie
- Vollzug Bundes-Bodenschutzgesetz

- Grundsatzentscheidungen zu Grundstücksverwaltung und Entwicklung kreiseigener Flächen

Der Referatsleitung sind sieben Mitarbeitende disziplinarisch zugeordnet.

Die Aufgaben auf dieser Stelle basieren auf gesetzlichen Vorgaben. Die gesetzlichen Verpflichtungen ergeben sich u. a. aus dem Wasserhaushaltsgesetz, dem Landeswassergesetz, dem Bundesimmissionsschutzgesetz nebst entsprechenden Verordnungen, dem Bundesbodenschutzgesetz und dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung.

Im Falle einer Nichtgenehmigung der freien Stelle mit einem Stellenanteil von 1,0 können die Aufgaben im Bereich des Umweltschutzes nicht mehr in vollem Umfang wahrgenommen werden, was zur Folge hat, dass die gesetzlichen Aufgaben nicht mehr ordnungsgemäß erfüllt werden können.

## **Abteilung 5**

### **Sachbearbeitung Netzwerkkoordination Frühe Hilfen und Kinderschutz**

Art der Besetzung: Wiederbesetzung (Interne Umsetzung)

Stellenumfang/Besetzungsdauer: 0,5 befristet

Wertigkeit: S12

Geschätzte Arbeitgeberkosten: ca. 25.000 Euro (geschätzte Besetzung für 6 Monate in 2024)

Begründung/Konsequenz bei Nichtbesetzung:

Aufgrund der internen Umsetzung wird die Stelle vakant. Die Stelle ist im Stellenplan befristet mit einem KW-Vermerk versehen.

Zu den Aufgaben gehören:

- Koordination der Frühen Hilfen
- Planung, Beantragung, Auszahlung und Kontrolle des Bundesfonds Frühe Hilfen mit den Netzwerkenden sowie die Weiterentwicklung der Konzepte
- Moderation und die Angebotssteuerung des ressortübergreifenden Netzwerks Kinder psychisch kranker Eltern
- Durchführung von Fortbildungen für Fachkräfte

- Aktualisierung und die Vervollständigung des Kinderschutzkonzeptes für den gesamten Donnersbergkreis.

Die Frühen Hilfen unterstützen Eltern ab der Schwangerschaft und Familien mit Kleinkindern. Die Fachkräfte der Frühen Hilfen beraten und begleiten Eltern mit dem Ziel, jedem Kind eine gesunde Entwicklung und ein gewaltfreies Aufwachsen zu ermöglichen. Die Frühen Hilfen sind flächendeckend etabliert und arbeiten präventiv. Seit der Corona-Pandemie steigt die Zahl der Familien, die Unterstützung benötigen, stetig an. Steigende Geburtenrate, dem steigenden Anteil von Familien im SGB-II-Bezug und vermehrt auftretenden psychosozialen Belastungen der Eltern sind hier Ursache des stetig wachsenden Bedarfs.

Aus den vorgenannten Gründen wurde mit Stellenplan 2023 eine halbe Stelle im Rahmen des Projekts „Sozialraumorientierung“ geschaffen, die im Bereich der Frühen Hilfen tätig sein soll.

Das Projekt findet allgemein große Zustimmung und hat sich etabliert.

Im Falle einer Nichtgenehmigung der freien Stelle mit einem Stellenanteil von 0,5 könnte das Projekt „Sozialraumorientierung“, welches die Frühen Hilfen beinhaltet, nicht mehr in gewohntem Umfang fortgeführt werden, was zu Einschränkungen im Bereich der Frühen Hilfen führen würde. In der Folge wäre eine steigende Zahl an Kindeswohlgefährdungen zu erwarten.

## II. Beschluss:

Der Kreisausschuss des Donnersbergkreises erteilt die Freigabe zur Besetzung (und Ausschreibung) folgender Stellen:

- Referatsleitung Natur- und Umweltschutz in der Abteilung 7, Referat 71 (E11/A12)
- Sachbearbeitung Frühe Hilfen und Kinderschutz (S12)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

---

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:                   Anfragen und Mitteilungen

---

I. Sachverhalt

Landrat Rainer Guth teilt mit, dass die Asphaltdeckschicht der Kreisstraße 7 zwischen Dörnbach und B 48 aufgrund der Qualität der Ausführung von der Fa. Jung voraussichtlich in den Pfingstferien erneuert wird.

Gerd Fuhrmann (SPD) bittet um einen Situationsbericht zum Thema Glasfaserausbau.

Landrat Rainer Guth dankt den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt um 15:50 Uhr die Sitzung des Kreisausschusses des Donnersbergkreises.

gez.  
(Rainer Guth)  
Landrat

gez.  
(Julia Mayer)  
Schriftführerin